



JOCHEN STANZL
CHEF-MARKTANALYST CMC MARKETS

Auf einmal sind alle Experten – Bitcoin-Investoren im Rausch

Der Bitcoin hat im Jahresverlauf eine atemberaubende Rallye hingelegt. Mittlerweile gibt es eine Heerschar von Investoren, die Bitcoin-Experten geworden sind.

6.500 Dollar – gefühlsmäßig sind wir an dem Punkt angelangt, an dem niemand mehr ernsthaft damit rechnet, dass der Bitcoin fallen wird. Selbst wenn er jetzt um die Hälfte einbräche, wäre das nur die nächste „gesunde“ Korrektur, bevor die Kurse wieder auf neue Hochs explodieren. Die Erfahrung zeigt aber, dass diejenigen, mit solchen „Ansichten“, dass dieses Mal alles anders ist, in der Vergangenheit eines Besseren belehrt wurden. Ehrlich gesagt: Während man ein Handelssystem über Backtests nach Wahrscheinlichkeit und Trefferquote eingrenzen kann, ist der Ausgang jedes konkreten nächsten Trades doch am Ende nur dem Zufall unterworfen. Börsenerfolg hat wirklich kaum etwas damit zu tun, ob man intelligent ist oder nicht. Sonst wären zwangsläufig immer nur besonders intelligente Leute an der Börse erfolgreich und diese Korrelation ist beim besten Willen nicht zu erkennen.

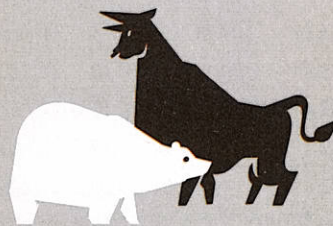
Beim Bitcoin gibt es mittlerweile eine Heerschar von Investoren, die Experten für das Thema „Blockchain“ geworden sind. Das ist super. Die Technologie ist großartig. Sie ermöglicht es, Überweisungen in Echtzeit zu tätigen, während traditionelle Überweisungen Tage dauern und

Kosten verursachen. Es gibt viele Investoren, die denken, dass ihre Kursgewinne im Bitcoin auf ihr Expertenwissen zurückzuführen sind. Am Ende jeder Krise, am Ende jeden Bullenmarktes sind die Menschen absolute Experten und besitzen detailliertes Wissen über den Markt, der vor einer Trendwende steht. Wie viele Experten hat es vor der Finanzkrise für die sogenannten Credit Default Swaps gegeben! Wie viele Experten für amerikanische Biotech-Firmen im Jahr 2000! Dabei gibt es überhaupt keine Korrelation zwischen Wissen einerseits und den erzielten persönlichen Kursgewinnen andererseits. Das Problem ist, dass wir Menschen übermäßig theoretisieren, was das Glückshormon Dopamin ausschüttet. Wie viele „5 Tipps für ein besseres Leben“-Videos gibt es auf Youtube – Millionen Male angeschaut? Kaum jemand, der solche Videos schaut, setzt das Gelernte in die Tat um. Es geht nur um das Dopamin, also darum, sich besser und glücklicher zu fühlen. „We tend to use knowledge as therapy“, also „Wir neigen dazu, Wissen als Therapie zu nutzen“, schreibt Nassim Nicholas Taleb in seinem Buch „The Black Swan: The Impact of the Highly Improbable“. Und der schwarze Schwan ist nichts anderes als ein absolut unvorstellbares

und damit von keinem erwartetes Ereignis, welches zum Platzen von Spekulationsblasen hervorragend geeignet ist. Und solche Spekulationsblasen sind bis zu ihrem Platzen eine sehr gute Dopamin-Quelle. Investierte werden zu Dopamin-Junkies der Preisentwicklung. Die Aussicht auf das nächste Bitcoin-Upgrade – allein das Wort „Upgrade“ – wird bestimmt eine ganz besondere Wirkung entfalten. Ja, ich weiß es nicht und will auch nicht vortäuschen, dass ich es weiß, aber sollte es eine Trendwende in diesem Markt geben, dann wird es letzterer Gruppe besonders schwerfallen, ihre Gewinne einzustreichen, indem sie aussteigen. Denn schließlich sind sie ja Experten für das Thema geworden und ergo denken sie, es besser zu wissen als der Markt. Ich gönne jedem seine Gewinne. Aber es lohnt, einen Moment über das Risiko nachzudenken in Zeiten, in denen die Gesellschaft als Ganze beginnt davon überzeugt zu sein, dass es jetzt nur noch aufwärts gehen wird. Eines ist mir wichtig: Dieser Kommentar ist kein Credo dafür, dass ich denke, dass der Bitcoin überhitzt ist. Noch will ich ausdrücken, dass ich denke, er würde weiter steigen. Ich schreibe nur meine Beobachtungen nieder.

DER AKTIONÄR

Ausgabe 48 erscheint am
24. November 2017



Bereits Mittwoch ab 23 Uhr
direkt nach Redaktionsschluss
online lesen!

ePaper

www.deraktionaeer.de/epaper
oder als App-Version
www.deraktionaeer.de/app

Die
AKTIONÄR-APP
für iPad, iPhone
und Android